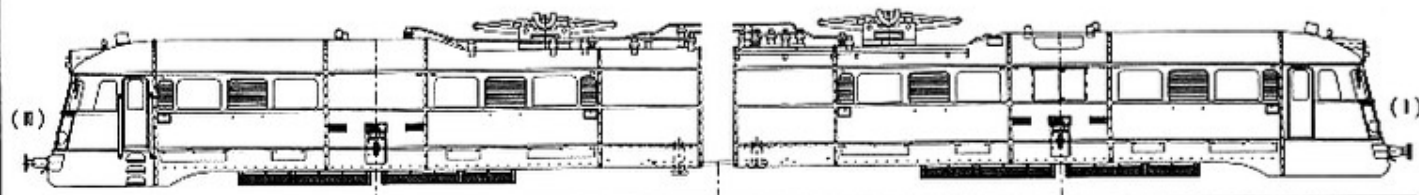


CFF/SBB Ae 8/14 Nr.11852



(LAMP)

(CONNECTOR)

(SWITCH)

(PANTO)

(JAPAN)

(PICK UP)

(PICK UP)

(PICK UP)

(PICK UP)

(DRAW-BAR)

(DRAW-BAR SCREW)

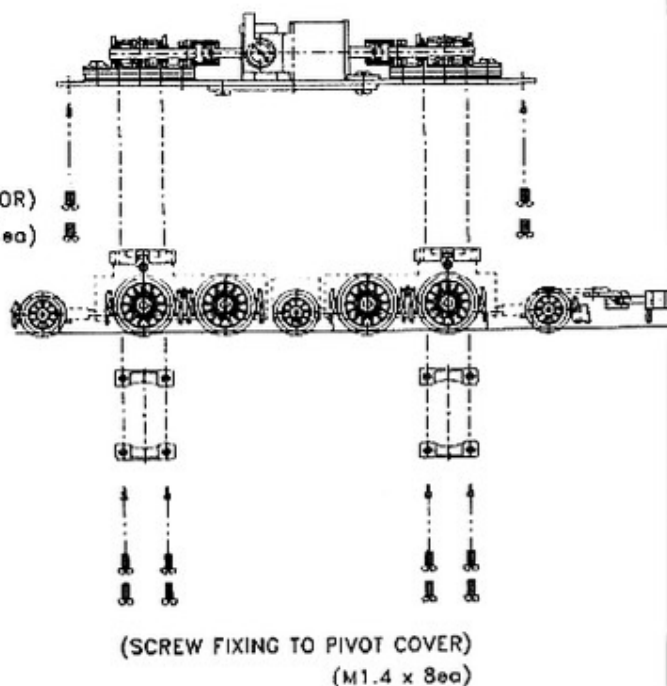
(M1.4 x 1ea)

(SCREW FIXING TO FLOOR)

(M1.4 x 4ea)

(MOTOR)

- ① LOOSEN THE DRAW-BAR SCREW
- ② DISCONNECT THE LAMP CONNECTOR AND SWITCH CONNECTOR
- ③ LOOSEN THE SCREW FIXING TO THE FLOOR
- ④ LOOSEN THE SCREW FIXING TO THE PIVOT COVER



FULGUREX —

Precision Models

SBB Ae 8/14 Nr. 11852

... Das "Monster" auf Schienen

Die Ae 8/14 galt lange Zeit als stärkste elektrische Lokomotive der Welt. Neben dem Krokodil gehört diese imposante Doppellok seither zu den berühmtesten Schweizer Loks.

Die Gotthard-Lokomotive Ae 8/14 hat eine Länge von 34 Metern und wiegt 236 Tonnen. Hergestellt von der Firma MFO/SLM zur Landesausstellung 1939 (woher sie dann auch den Uebennamen LANDI LOK erhielt) war sie mit 11'100 PS bestückt und meisterte eine Zuglast von 750 Tonnen bei 70 Km/h.

Diese Maschine stellt eine Weiterentwicklung der gleichartigen Lok von 1932 dar. Sie war, wie die Vorgänger, für die Strecke über den Gotthard bestimmt. Anfänglich führte sie Güter- und Schnellzüge bis und ab Basel, später dann ausschliesslich für den Güterverkehr zwischen Erstfeld und Chiasso.

Die hellgrüne SBB Ae 8/14 ist noch heute im Verkehrshaus der Schweiz in Luzern zu bewundern.



Modell FULGUREX

Art. 1136 und 1136/1

Spur N Massstab 1/160

Das überhaupt fein gefertigte Handarbeitsmodell aus Messing wurde als eine limitierte Serie von total 350 Maschinen hergestellt, das heisst

220 hellgrün

130 dunkelgrün

wobei jede Maschine einzeln nummeriert ist.

- Standbeleuchtung (mit Kabine) in beiden Teilen ; je nach Fahrtrichtung.
- Steckbare Normkupplung (austauschbar mit Fleischmann-PROFI-Kupplung).
- Die Stromaufnahme erfolgt über beide Teile von Drehgestell zu Drehgestell versetzt ; dies garantiert einen einwandfreien Betrieb über Weichen und Anschlussstücke.
- Ein Umschalter für den Oberleitungsbetrieb befindet sich unter Teil I (blauer Schiebeschalter).

Um einen einwandfreien Betrieb zu gewährleisten, sollten die Achsen (beider Teile) sowie die Zahnräder des Motorteils von Zeit zu Zeit mit feinem Nähmaschinenöl geölt werden und dies besonders während der Einlaufphase.

Bitte beachten Sie, dass es sich bei diesem Modell um ein exklusives Kleinserienmodell handelt und demzufolge mit Vorsicht und auch einiger Liebe behandelt werden muss.

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit unserer LANDI-LOK und hoffen auf viele "Modellbahn-Gotthard-Ueberquerungen".

Juli 1997

FULGUREX SA
Die Direktion